

Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Sennegemeinde Hövelhof



CDU-Fraktion
im Rat der Sennegemeinde Hövelhof

Udo Neisens
Bauernweg 15
33161 Hövelhof

☎ 05257/932325
☎ 0172/5316357
post@udo-neisens.de
www.cdu-hoewelhof.de

4. September 2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Berens,

im Namen der CDU-Fraktion im Rat der Sennegemeinde Hövelhof beantrage ich die Aufnahme des beigefügten Antrages in die Tagesordnung des nächsten HFA und der folgenden Ratssitzung:

Antrag „Für einen Klimaschutz der Taten – für ein naturnahes und klimafreundliches Hövelhof“

Hövelhof ist eine Gemeinde inmitten einer naturnahen Kulturlandschaft. Der Hövelhofer Wald ist ortsbildprägend. Der Truppenübungsplatz Senne umfasst mehr als 25 % der Fläche unserer Gemeinde und ist als FFH-Gebiet mit der höchsten europäischen Schutzstufe versehen.

Wir haben in Hövelhof in den vergangenen Jahren bereits viel für den Klima- und Naturschutz getan und möchten dieses Engagement weiterhin politisch unterstützen und begleiten.

Damit unsere Heimat naturnah und klimafreundlich bleibt, aber auch der Wirtschaft und den Menschen genügend Spielräume geboten werden, setzen wir auf einen Klima- und Naturschutz der Tat und Vernunft.

Folgende Maßnahmen sollen ergriffen werden:

1. Die Gemeinde organisiert eine lokale Klimakommission, die mit orts- und naturkundigen Fachleuten und Experten besetzt wird.
2. Mitglieder der Kommission können aus folgenden Institutionen und Vereinen entsandt werden:
 - Naturschutzstiftung Senne,
 - Biologische Station Kreis Paderborn – Senne,
 - Imkerverein Hövelhof,
 - Landwirtschaftlicher Ortsverband Hövelhof/Espeln,
 - Hegering Hövelhof,
 - Gemeindeförster
3. Die Mitglieder werden vom Bürgermeister berufen und erhalten Sitzungsgeldentschädigung nach der Rechtsverordnung des Landes.
4. Die Bürgerinnen und Bürger in Hövelhof werden gebeten, konkrete, realistische Vorschläge einzubringen, mit denen die Sennegemeinde Hövelhof jeweils aktive Beiträge zur Verbesserung der Klimasituation leisten kann.
5. Die Schulen und Kindertageseinrichtungen in der Sennegemeinde werden gebeten, das Thema Natur- und Klimaschutz konkret am Beispiel Hövelhof zu behandeln.

6. Die Klimakommission wird einmal im Jahr (beginnend ab dem Jahr 2020) alle eingegangenen Vorschläge und Initiativen aus der Hövelhofer Bürgerschaft prüfen und bewerten und das Ergebnis jeweils zu Beginn der Sommerferien eines jeden Jahres bekanntgeben.
7. Einmal jährlich veranstaltet die Sennegemeinde Hövelhof eine Bürgerveranstaltung, in der die Bürgerinnen und Bürger über die konkreten Verbesserungsschritte zur Natur- und Klimasituation informiert werden.
8. Für die besten Vorschläge, Ideen und Initiativen, mit denen in der Sennegemeinde Hövelhof ein konkreter Beitrag zur Verbesserung der Natur- und Klimasituation geleistet werden kann, wird von der Sennegemeinde ein Preis gestiftet.
9. Die Sennegemeinde Hövelhof nimmt aktiv Kontakt mit den Nachbarstädten und -gemeinden auf, um auch interkommunal und gemeinsam Initiativen zur Verbesserung der Natur- und Klimasituation zu erwirken.

Begründung:

Erfolg mündlich

Mit freundlichen Grüßen

Udo Neisens